

# Nachrichten

der Kurgemeinde Bad Schönau



[www.badschoenau.at](http://www.badschoenau.at)



## Liebe Bad Schönauerinnen und Bad Schönauer!

Der Sommer ist ins Land gezogen und für viele von Ihnen beginnt damit die Ferien- und Urlaubszeit. Ich hoffe, dass Sie die kommenden Wochen nutzen können, ein paar erholsame Tage zu verbringen, fremde Länder zu bereisen und neue Eindrücke zu gewinnen.

In der Gemeinde wird auch in den Sommermonaten fleißig gearbeitet. Sicherlich haben Sie schon wahrgenommen, dass Anfang Juni mit dem Kanalneubau bzw. den Kanalsanierungsmaßnahmen begonnen wurde. Ein erster Abschnitt, von der Maierhöfner Straße in Richtung Augasse, konnte baulich bereits fertig gestellt werden. Derzeit wird in der Erlenbachgasse gearbeitet. Natürlich sind diese Arbeiten vereinzelt mit Unannehmlichkeiten für die Grundeigentümer und Anrainer verbunden. So möchte ich an dieser Stelle allen Betroffenen für Ihr Verständnis und Entgegenkommen herzlich danken.

Im Zuge der Kanalbaumaßnahmen werden zwecks Dichtheitskontrolle Befahrungen mit einer TV-Kamera erfolgen. Wir können diese Gelegenheit nutzen, um zusätzlich unser gesamtes Leitungssystem zu befahren und um auf Basis der gewonnenen Daten einen digitalen Leitungskataster zu erstellen. Neben einem aussagekräftigen Zustandsbericht kann zukünftig eine exakte Ortung der Kanalleitungen erfolgen. Nachdem wesentliche Teile unseres Kanalsystems in den 1960er Jahren errichtet wurden, können heute oft nur Vermutungen über den genauen Verlauf angestellt werden. Weitere Informationen zur Arbeit in der Gemeinde entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten.

Abschließend möchte ich den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die in den letzten Wochen den neuen Hildegard von Bingen Heilkräutergarten am Kirchriegl gestaltet haben, einen Dank aussprechen. Der Freiwilligen Feuerwehr gratuliere ich zur Wahl zum Lieblingsverein der Bad Schönauerinnen und Bad Schönauern recht herzlich.

Ihnen, liebe Bad Schönauerinnen und Bad Schönauern, wünsche ich ein paar erholsame Ferien- oder Urlaubstage und einen schönen Sommer 2011.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink that reads "Peter Schwarz". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

## 1. Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 5. Juli 2011

### ABA Bad Schönau, BA 04, BT 02 – Aufnahme eines Darlehens

Nach dem ersten Bauabschnitt im vergangenen Jahr (Augasse), sollen 2011 die restlichen Sanierungs- bzw. Neubauarbeiten durchgeführt werden. Im Jahr 2010 erfolgte eine erste Kreditaufnahme in der Höhe von € 200.000,--. Für die Gesamtkanal-sanierungsarbeiten (Schadensklassen 5 und 4) wurde ein Projekt im Ausmaß von € 623.500,-- bei der Förderstelle eingereicht und bewilligt. Aus kaufmännischer Vorsicht wurde die Maximalvariante eingereicht und aus heutiger Sicht kann gesagt werden, dass dieses Volumen ohne Erhöhung der Kanalgebühren bewerkstelligt werden kann. Berücksichtigt ist dabei jedoch eine variable Position. Und zwar eine hoffentlich vermeidbare kostenintensive Sanierung mittels Inliner des Stranges 4. Weiters ist für einzelne Sanierungsfälle Vorsorge getroffen, die sich erst bei der im Zuge der digitalen Katastererstellung durchzuführenden Kamerabefahrung zeigen könnten. Zu diesen sich eventuell zeigenden Schäden ist zu sagen, dass eine Sanierung im Zuge der jetzt stattfindenden Arbeiten natürlich sinnvoll und mit Sicherheit günstiger (keine Baustelleneinrichtung, besserer Preis aufgrund des Auftragsvolumens) ist. Zweckmäßig war es, bei der Darlehensaufnahme einen Beschluss über die Gesamtvariante zu treffen. Sollten sich geringere Kosten ergeben, besteht die Möglichkeit einer geringeren Zuzählung. Die Förderung des Projektes wird sich aus heutiger Sicht auf ca. € 98.355,--, in Form eines Zinsenzuschusses auf 25 Jahre, belaufen. Natürlich muss aber auch gesagt werden, dass in den kommenden Jahren weitere Sanierungen durchzuführen sein werden. Aufgrund des bereits im Vorjahr aufgenommenen ersten Darlehens ist nun ein Kredit im Ausmaß von € 400.000,-- aufzunehmen. Die Vergabe erfolgte an den Bestbieter, die Raiffeisenbank NÖ Süd-Alpin. Laufzeit 25 Jahre.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### TOP 5: WVA Bad Schönau – Angebot Wasserzähler mit Funkmodul.

Der Vorsitzende berichtet, dass per Gesetz vorgeschrieben ist, im Abstand von fünf Jahren die Wasserzähler zu tauschen (Eichung). Da der letzte Tausch im Jahr 2006 erfolgte, ist 2011 ein neuerlicher Austausch der Wasserzähler erforderlich. Im Voranschlag wurde dafür entsprechend Vorsorge getroffen. Nach Absprache mit Wassermeister Ferstl und dem Vizebürgermeister Manfred Freiler wurde ein Angebot vorgelegt, das alternativ auch eine Ausstattung mit Funkmodulen vorsieht. Die Ausstattung mit Funk würde einige Vorteile besonders hinsichtlich des Zählerauslesens bieten. Die Kosten für die Zähler belaufen sich auf € 17.017,60 und für die Funkmodule auf € 15.157,50. Im Voranschlag 2011 sind € 17.000,-- angesetzt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Wasserzähler laut dem Angebot der Fa. EWT, Hainburger Straße 33, A-1030 Wien vom 17.05.2011 angeschafft werden sollen. Die Funkmodule derzeit nicht.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### TOP 7: Verzichtserklärung gegenüber Feuerwehrgane der FF Bad Schönau.

Der Vorsitzende berichtet, dass vom FF-Kommandanten HBI Herbert Seiberl ein Schreiben vom Landesfeuerwehrkommando an die Gemeinde weitergeleitet wurde. Dabei handelt es sich um eine Verzichtserklärung auf Ersatzansprüche gegenüber Feuerwehrganen. Der Vorsitzende verliest die Erklärung vollinhaltlich.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge nachstehende Verzichtserklärung beschließen:

**Verzichtserklärung der Gemeinde Bad Schönau auf bestimmte Ersatzansprüche gegenüber Feuerwehrganen der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schönau**

Die Gemeinde Bad Schönau verzichtet auf Ersatzansprüche, welcher der Gemeinde Bad Schönau einem Feuerwehrmitglied oder mehreren Feuerwehrmitgliedern gegenüber, die als Organe der Gemeinde gehandelt haben, aufgrund des Amtshaftungs-, Dienstnehmerpflicht-, Organhaftungsgesetzes oder sonstiger Rechtsvorschriften zu stehen und die nicht durch eine entsprechende Versicherung gedeckt sind.

Nicht umfasst von diesem Verzicht sind Schäden, die durch besonders grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten der oben genannten Organe herbeigeführt worden sind.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### TOP 9: Königsbergstraße – Sanierung der Steinwurfmauer & Oberflächenentwässerung.

Der Vorsitzende berichtet, dass in der Vorstandssitzung am 26. April 2011 einstimmig beschlossen wurde, VbGM. Manfred Freiler mit Erhebungen und der Einholung von Kostenvoranschlägen betreffend der Sanierung der Steinmauer entlang der Königsbergstraße (Zufahrt Bernsteiner, Heissenberger), zu beauftragen.

Wie im Voranschlag vorgesehen, soll im heurigen Jahr die Königsbergstraße im Bereich der Zufahrt zur Familie Heissenberger asphaltiert werden. Im Zuge der Erhebungen bzw. einer gemeinsamen Begehung durch VbGM. Freiler und gfGR Gerhard Schrammel sowie in Folge mit einem sachkundigen Mitarbeiter der Firma IUP und Vertretern der Firma Strabag wurde festgestellt, dass die genannte Steinmauer nicht fachgerecht ausgeführt scheint und auch die ursprünglich vorgesehenen Maßnahmen zur Ableitung des Oberflächenwassers (Mulde) nicht umgesetzt sind. Zwischen den Steinen wird immer wieder Erdreich ausgeschwemmt. Damit muss auch erwartet werden, dass die neu errichtete Asphaltdecke immer wieder ver-

schmutzt wird und die Oberflächenwässer auf Fremdgrund abfließen. Um hier eine zufriedenstellende Lösung zu erreichen, wäre es sinnvoll, jedenfalls vor den Asphaltierungsarbeiten, eine Sanierung der Steinmauer (Flies etc.) sowie eine Lösung für eine funktionierende Oberflächenwässerung zu bewerkstelligen.

**Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge beschließen, die Sanierung der Steinmauer in der Königsbergstraße zum Preis von € 7.305,- sowie die Errichtung des Regenwasserkanals in der Königsbergstraße zum Preis von € 7.405,50, jeweils zuzüglich 20 % MwSt. an die Firma Lackner, 2851 Krumbach, zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**TOP 10: Vergabe der Kanalprüfmaßnahmen (TV-Befahrung) und Kanalreinigung.**

Bgm Schwarz berichtet, dass wie schon im Voranschlag als eigenes AO Vorhaben beschlossen, im Zuge des Kanalneubaus bzw. der Kanalsanierung und der dadurch zur Dichtheitsprüfung erforderlichen TV-Befahrung ein digitaler Leitungskataster erstellt werden soll. Es kann dies aufgrund der Synergieeffekte bzw. der guten Förderung mit verhältnismäßig günstigen Kosten bewerkstelligt werden. Auch sei noch einmal darauf verwiesen, dass solche Kamerabefahrungen in regelmäßigen Abständen von 5 Jahren ohnehin vorgeschrieben sind und der Wasserrechtsbehörde vorzulegen sind. Seitens der Firma IUP wurden mehrere Angebote zur Kamerabefahrung sowie der damit im Zusammenhang stehenden Kanalreinigung eingeholt und überprüft, sodass ein Vergabevorschlag vorliegt, der am 1. Juli am Gemeindeamt eingelangt ist. Ausgeschrieben wurden die Dichtheitsprüfungen und TV-Kanalbefahrungen sowie die dafür erforderlichen Reinigungsarbeiten. Eine Förderung für dieses Projekt ist bereits zugesagt.

**Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge beschließen, den Auftrag für die Durchführung der Dichtheitsprüfungen und TV-Kanalkontrollen an die Firma Bär Prüf-Technik GmbH, 9821 Obervellach, zum Angebotspreis von € 17.911,40 zuzügl. 20 % MwSt. sowie den Auftrag für die Kanalreinigungsarbeiten an die Firma Stipits, Entsorgungs GmbH, 7441 Rechnitz, zum Angebotspreis von € 12.400,- (3 % Skontoabzug bei Zahlungsziel 14 Tagen möglich), zuzügl. 20 % MwSt. zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Der  
FISCHTEICH IM KURPARK wird vergeben!**

Wenn Sie die Natur lieben, sich für Fischzucht interessieren und die entsprechende Zeit dafür aufbringen können, sind vielleicht gerade SIE die geeignete Person für die Pflege und Betreuung unseres Fischteichs im Kurpark.

**Bei Interesse melden Sie sich bitte am  
Gemeindeamt! (02646)8284 oder  
gemeinde@bad-schoenau.gv.at**

## 2. Kurzmitteilungen

• **Wasserzählertausch - Info**

Routinemäßig werden im Monat September wieder alle Wasserzähler getauscht.

Für Zweitwohnsitzer besteht die Möglichkeit, nach Terminvereinbarung, die Zähler bereits ab Mitte August zu tauschen. Bitte setzen Sie sich diesbezüglich mit unserem Wassermeister, Alfred Ferstl, (0664/3738561) in Verbindung.

Wir ersuchen Sie, unseren Mitarbeitern Zugang zu gewähren und die Wasserzähler frei zugänglich zu machen.

• **Flohmarkt der Kath. Frauenbewegung Bad Schönau**

Die Katholische Frauenbewegung organisiert anlässlich des Dorffestes der kath. Jugend am 28. August 2011 wieder einen Flohmarkt.

Falls Sie für diesen Flohmarkt etwas spenden möchten (bitte keine Bekleidung oder kaputte Elektrogeräte), ersuchen wir um Kontaktaufnahme mit Frau Carola Schrammel.

(Tel.: 02646/8492 oder 0676/3692540).

Danke für Ihre Unterstützung!

• **KOBV - Lokaländerung**

**NEU!** Lokaländerung für die Sprechtagung des KOBV (Der Behindertenverband) Wr. Neustadt: NÖ-Gebietskrankenkasse Wr. Neustadt, Wiener Straße 69, 2. Stock (Lift vorhanden). Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 09.00 bis 10.30 Uhr.

• **Schneiden von Sträuchern und Bäumen**

Die Liegenschaftseigentümer werden ersucht, die Sträucher und Bäume die auf ihren Grundstücken wachsen und auf öffentliche Straßen und Wege ragen, so zurückzuschneiden, dass Fahrzeuge, insbesondere Einsatzfahrzeuge und die Müllabfuhr, ungehindert passieren können.

## • Der neue Hildegard von Bingen Heilkräutergarten

Auf Initiative der Pfarrgemeinde wurde am Kirchriegl ein Heilkräutergarten angelegt. Die Planung erfolgte durch Landschafts-



gärtner Manfred Tanzl aus Hollenthon. Unter der organisatorischen Leitung von Hermann Ungerböck, der Mithilfe zahlreicher Bad Schönauerinnen und Bad Schönauer und finanzieller Unterstützung seitens der Gemeinde und der NÖ Dorferneuerung konnte so eine wirklich gelungene Neugestaltung des Kirchriegls erfolgen.

Der neue Heilkräutergarten wird nach Hildegard von Bingen (geb. im 12. Jhdt.) benannt. Hildegard von Bingen war Benediktinerin und fand auch als Wissenschaftlerin Anerkennung. Ihr selbstbewusstes und charismatisches Auftreten führte zu ihrer großen Bekanntheit. Die Leistung Hildegards liegt unter anderem darin, dass sie das damalige Wissen über Krankheiten und Pflanzen aus der griechisch-lateinischen Tradition mit dem der Volksmedizin zusammenbrachte und erstmals die volkstümlichen Pflanzennamen nutzte. Der Gedanke der Einheit und Ganzheit ist auch ein Schlüssel zu Hildegards natur- und heilkundlichen Schriften. Diese sind ganz davon geprägt, dass Heil und Heilung des kranken Menschen von der Hinwendung zum Glauben, der gute Werke und eine maßvolle Lebens-Ordnung hervorbringt, ausgehen kann.

Unseren Bewohnern und unseren Gästen wünschen wir viel Freude mit dem neuen Heilkräutergarten und sagen Herrn Hermann Ungerböck und all den freiwilligen Helferinnen und Helfern einen herzlichen Dank.

niederösterreichische  
**DORF & STADT**  
erneuerung



## • NÖ Heckentag am 05.11.2011

### NÖ Heckentag am 5. November 2011

Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 5. November 2011 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 13. Oktober über das Internet im Heckenshop unter [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) bestellt werden.



Die bestellten Pflanzen können am 5. November 2011 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der 8 Abgabestandorte (Merkengersch, Etmannsdorf am Kamp, Poysdorf, Tulln, Amstetten, Wilhelmsburg, Pitten oder Mödling) abgeholt werden.

## • Informationen Thema Müll

### Mülltrenn ABC

Auf oftmalige Anfrage hin möchten wir informieren, dass **Sie auf unserer Gemeinde-Homepage [www.badschoenau.at](http://www.badschoenau.at)** unter dem Menüpunkt „Umwelt“ eine umfangreiche Hilfe zur richtigen Mülltrennung in Form eines „Mülltrenn ABC“ s“ finden.

**Plastiksackerl:** Täglich verwenden wir sie zum Einkaufen oder Transport. Sie werden meist nur einmal verwendet. Umweltbewusste Alternative wäre die Verwendung von Einkaufstaschen aus Papier, Maisstärke, Baumwolle, Leinen oder eines Korbes.

**Energiesparlampen:** Auf Grund der geringeren Energieeffizienz trägt die Verwendung von Energiesparlampen wesentlich zum Klimaschutz bei. Durch die längere Lebensdauer (Energiesparlampe rd.8.000 Std., herkömmliche Glühlampe rd.1.000 Std.) und den geringeren Stromverbrauch spart man Geld.

## • Saubere Abfallösungen f. Events

Die Abfallwirtschaft Wiener Neustadt stellt für Vereine, Gemeinden, Institutionen, Private etc. die individuelle und komplette Abfalllogistik für Veranstaltungen zur Verfügung, auch an Wochenenden und Feiertagen. Den schnellen Abtransport und die fachgerechte Entsorgung sämtlicher Abfälle ergänzt eine Vielzahl von zusätzlichen Service-Leistungen (Vermietung Geschirr, Teller, Besteck, Gläser, Plastikbecher, Bereitstellung Behältersysteme, Sanitäreinrichtungen). Kostenlose Beratungstermine für Ihre Abfallentsorgung erhalten Sie unter 02622/373666, oder per Mail [abfall@wnsks.at](mailto:abfall@wnsks.at).

## ILLEGALE SAMMELAKTION durch „Ungarische Kleinmaschinenbrigade“

Aufgrund einer Information der BH Wiener Neustadt teilen wir Ihnen dazu Folgendes mit:

Es wurden in den letzten Monaten per Flugblatt Sammlungsaktionen der „Ungarischen Kleinmaschinenbrigade“ in unserem Bezirk angekündigt.

Diese verfügt jedoch nach vorliegender Information über keine Sammelbewilligung, eine derartige Sammlung ist daher **rechtswidrig**.

**Neben den Vertretern dieser Brigade können auch die Liegenschaftseigentümer verwaltungsstrafrechtlich zur Verantwortung gezogen werden**, wenn sie ihre Siedlungsabfälle nicht in die öffentliche Abfuhr einbringen bzw. gefährliche Abfälle einem nicht berechtigten Sammler übergeben.

### 3. Freiwillige Feuerwehr BAD SCHÖNAU

Informationen aus dem  
Feuerwehrwesen



#### AUSBILDUNGSPRÜFUNG LÖSCHEINSATZ

Am Samstag, 30.04.2011, absolvierten 23 Mitglieder der FF Bad Schönau die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze.

Diese Prüfung dient zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse der "Ausbildungsvorschrift für die Löschgruppe, die Tanklöschgruppe, den Tanklöschtrupp und den Löschzug", um ein geordnetes und damit zielführendes Zusammenarbeiten beim Löscheinsatz sicherzustellen. Bei der Ausbildungsprüfung wird nicht Wert auf das Erreichen von Bestzeiten gelegt, es geht vielmehr darum, dass die Teilnehmer eine exakte Leistung mit dem eigenem Fahrzeug und Gerät erbringen, um den Anforderungen im Einsatz entsprechen zu können. Im praktischen Teil der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz ist daher ein Innenangriff mit Atemschutz in einer vorgegebenen Sollzeit durchzuführen. Die Prüfung umfasst neben dem eigentlichen Löscheinsatz auch Überprüfungen des Wissenstandes, Gerätekunde, Gefahren- und Schadstofflehre, Taktik, Funkausbildung, Erste Hilfe und Knotenkunde. Die Ausbildungsprüfung unterstützt die Ausbildung der Feuerwehrmitglieder und ist deshalb eine wichtige Voraussetzung für einen reibungslosen Einsatzablauf. Das Ziel der Ausbildungsprüfung ist unter anderem auch eine Qualitätskontrolle des Ausbildungsstandes und soll der einzelnen Feuerwehr selbst die Überprüfung des Ausbildungs Erfolges ermöglichen.



Löschangriff unter Atemschutz

Das bewährte Prüfungsteam mit Hauptprüfer FT DI (FH) SCHUCH Friedrich (FF Theresienfeld) und den Prüfern OBI KADER Willibald (FF Hochneukirchen) OBI TRÖSTL Martin (FF Pernitz) und V KROFFL Erich (BTF Landesklinikum Wr. Neustadt) nahm die Abnahme der Ausbildungsprüfung vor. Nachdem eine Gruppe aus neun Mitgliedern besteht, mussten insgesamt drei Gruppen abgenommen werden (vier Kameraden "durften" somit zweimal antreten). Alle Teilnehmer konnten das Ausbildungsziel souverän erreichen und bekamen das Abzeichen in Bronze überreicht.

Hauptprüfer FT DI (FH) Schuch dankte allen Teilnehmern für die Bereitschaft, diese Prüfung zu absolvieren und gratulierte zum Erreichen des Ausbildungszieles. Kommandant HBI Herbert Seiberl bedankte sich beim Prüfungsteam für die Bereitschaft, diese Abnahme in ihrer Freizeit durchzuführen, aber auch bei Feuerwehrmitgliedern, die einige Zeit in die Vorbereitung gesteckt haben, um das gesetzte Ziel zu erreichen.

Bürgermeister Feri Schwarz, der diese Ausbildungsprüfung interessiert beobachtete, zeigte sich von den Leistungen beeindruckt, bedankte sich bei allen Teilnehmern für ihre Bereitschaft zur Weiterbildung und ist stolz auf motivierte und gut ausgebildete Feuerwehrmitglieder in der Kurgemeinde Bad Schönau.



Prüfungsteam und Teilnehmer

#### Teilnehmer:

HFM BADER Johannes, HFM BADER Thomas, OFM BERNSTEINER Michael, HFM BLEIER Andreas, PFM CZECH Alexander, PFM FALLMANN Reinhard, LM FERSTL Walter, OFM FRIES Thomas, LM KLEINRATH Mario, LM KONLECHNER Hermann sen., FM KONLECHNER Martin, HFM LEITNER Christian, OFM OSTERBAUER Alois, OFM PETZ Andreas, FM PETZ Christian, OLM PETZ Josef, BI PIRIBAUER Martin, V RIEGLER Erich, HBI SEIBERL Herbert, HBM SIMON Alfred, OFM WEISZ Karin, OFM WEISZ Mario, LM WINKLER Siegfried

## FLORIANITAG 2011

Am Sonntag, den 01.05.2011, wurde der diesjährige Florianitag gefeiert. Knapp vor 10.00 Uhr versammelte sich das Kommando und die Mannschaft, um unter Begleitung des Musikvereines Bad Schönau zur Marienkirche zu marschieren.



Kommandant HBI Seiberl gratuliert FM Fallmann und FM Czech

Pfarrer Dr. Vasile Ciobanu zelebrierte die Messe als Florianimesse, der MV Bad Schönau unter Kapellmeister Jürgen Ungerböck gestaltete die Messfeier musikalisch. Nach der Hl. Messe nahm die Formation am Vorplatz der Kirche Aufstellung. HBI Seiberl Herbert konnte nach positiv absolvierter Truppmannausbildung Probefirewehrmann (PFM) Alexander CZECH und PFM Reinhard FALLMANN zum Feuerwehrmann (FM) befördern. Ein kurzes Platzkonzert des Musikvereines beschloss die kleine würdevolle Feier.

## DORFWANDERTAG 2011

Am Pfingstmontag, 13.06.2011, wurde bei wunderbarem Wanderwetter der bereits traditionelle Dorfwandertag durchgeführt. Insgesamt konnten 390 Anmeldungen verzeichnet werden, von denen sich rund 250 Wanderer auch tatsächlich auf die Strecke wagten.

Vom Start beim Feuerwehrhaus ging es durch den Kurpark und durch den Wolfsbühelwald nach Wenigreith zur Familie Wedel (1. Labestation), dann weiter unter dem Hutwisch entlang Richtung Schlägen zur 2. Labestation bei Familie Breitfellner ("Süßenbauer"), schließlich über den Hollergraben und Überländ zurück zum Feuerwehrhaus.

Am Nachmittag wurden dann unter den Angemeldeten viele schöne Tombolapreise verlost; der danach einsetzende Regen konnte dem guten Gelingen unserer Veranstaltung nichts mehr anhaben.



Nach erfolgreich absolvierter Wanderung

Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich bei allen Helfern und Gönnern für die tatkräftige Unterstützung und Tombolaspenden. Bei den Familien Wedel und Breitfellner möchten wir uns für die gastfreundliche Aufnahme und Nutzung der Räumlichkeiten bedanken.

## UNTERSTÜTZENDER MITGLIEDSBEITRAG

Anfang Mai wurde an jeden Haushalt unseres Brandrayons ein Informationsschreiben mit Einsatzstatistik 2010 sowie dem Ersuchen um Einzahlung des unterstützenden Mitgliedsbeitrag 2011 versandt. Viele sind unserer Bitte bereits nachgekommen – wir möchten uns auf diesem Weg recht herzlich für die Bezahlung des Mitgliedsbeitrages sowie für die Spenden bedanken.

Gleichzeitig möchten wir jedoch daran erinnern, dass noch weiterhin die Möglichkeit besteht, uns Ihren unterstützenden Mitgliedsbeitrag zukommen zu lassen:

Unsere Kontoverbindung: Kto.Nr. 1.301.001

BLZ 32195 (Raiffeisenbank NÖ-Süd Alpin, Bankstelle Bad Schönau)

## WIR TRAUERN UM.....

Hauptfeuerwehrmann (HFM) Hermann Bernsteiner ist am 23.03.2011 im 87. Lebensjahr verstorben.

Er trat am 17.06.1965 anlässlich des damaligen großen Hochwassers in unsere Feuerwehr ein. Im Jahr 1966 absolvierte er das Leistungsabzeichen in Bronze, 1990 wurde er für langjährige Verdienste mit dem Ehrenzeichen in Bronze, 2005 mit dem Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet. Im Jahr 1989 erfolgte die Überstellung in die Reserve. HFM Bernsteiner brachte immer wieder sein handwerkliches Geschick ein, um die FF Bad Schönau bei verschiedenen Vorhaben tatkräftig zu unterstützen. Sein besonnenes und umgängliches Wesen wird uns fehlen.

Ehre seinem Angedenken!

**Unsere Feuerwehr im Internet:  
www.ff-badschoenau**

**ACHTUNG!!!!!!! ACHTUNG!!!!!!!****AUSSERTOURLICHE  
FEUERLÖSCHER-ÜBERPRÜFUNG**

Im Zuge der im heurigen Jahr durch Rauchfangkehrermeister Pichler-Holzer durchgeführten Feuerbeschau wurde festgestellt, dass in manchen Haushalten entweder keine Feuerlöscher vorhanden waren oder die vorhandenen Feuerlöscher bereits seit längerer Zeit nicht mehr überprüft wurden.

**Feuerlöscher müssen alle zwei Jahre auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft werden!!!!**

Wir bieten Ihnen die Gelegenheit, Ihren Feuerlöscher zu überprüfen bzw. neu anzuschaffen:

**SAMSTAG, 03. September 2011, 08.00 – 12.00 Uhr**  
**Feuerwehrhaus Bad Schönau**

**Wichtiger Hinweis:**

Alle Feuerlöscher, die zuletzt im Frühjahr 2010 überprüft wurden, brauchen **NICHT** überprüft zu werden. Im Frühjahr 2012 wird wieder die tourliche Feuerlöscher-Überprüfung durchgeführt!!!! (Feuerlöscher, die jetzt im September 2011 überprüft werden, müssen erst im Frühjahr 2014 das nächste Mal kontrolliert werden!)

**FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD SCHÖNAU**

Unsere Feuerwehr im Internet: [www.ff-badschoenau.at](http://www.ff-badschoenau.at)

## Die Freiwillige Feuerwehr wird der Lieblingsverein der Bad SchönauerInnen

Auf Initiative des Landes NÖ, der Landesakademie und von NÖN, Kurier und ORF wurde Niederösterreichs Lieblingsverein gesucht. Fast zwei Millionen Stimmzettel wurden landesweit abgegeben. Ein tolles Signal an unsere Ehrenamtliche, die besonders im Jahr der Freiwilligen vor den Vorhang geholt werden sollen. Die Sieger wurden auf zwei Ebenen ausgezeichnet und so wurden Gemeinde- und Landessieger ermittelt. Zum Lieblingsverein der Bad SchönauerInnen und damit zum Gemeindegewinner wurde die Freiwillige Feuerwehr gewählt. Im Rahmen des 25-jährigen Landeshauptstadt-Jubiläums, und im Beisein von Landeshauptmann Erwin Pröll, wurde am Samstag, den 9. Juli, die Auszeichnung an den Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr, Herbert Seiberl und seinen Stellvertreter, Martin Piribauer, übergeben. An dieser Stelle soll allen, die ihre Stimme für unsere Feuerwehr abgegeben haben, ein Danke gesagt werden. Und unserem Lieblingsverein gratulieren wir natürlich recht herzlich zu diesem Erfolg.



## 4. UTC Bad Schönau

Die Tennissaison ist in vollem Gange. Bei der **Frühjahrsmeisterschaft** nahm der UTC Bad Schönau mit zwei Herrenmannschaften (Kreisliga B und E), einer Damenmannschaft und einer Jugendmannschaft (U15) teil, wobei die Jugend den zweiten Platz erreichte und die Damen in ihrer Gruppe Meister wurden und somit im nächsten Jahr in die Kreisliga B aufsteigen werden. Außerdem machten die Herren beim Wechsellandcup mit.

Das **Glöckerlturnier** war wieder ein voller Erfolg und erfreute sich regen Zuspruchs. Dabei handelt es sich um ein Jux-Turnier, bei dem jedem Spieler ein Partner zugelost und auf Zeit gespielt wird. Der Spaß steht bei diesem Turnier im Vordergrund.

Bei unseren **Clubabenden** (Donnerstag, 21. Juli und 25. August 2011) freuen wir uns sowohl auf Tennisspieler als auch auf viele Besucher.

Von 18. Juli bis 22. Juli findet wieder ein **Tenniscamp** mit Thomas Pichl statt. Anmeldungen werden von Franz Ungerböck 0676/88180720 und Irene Ungerböck 0664/4558474 gerne entgegen genommen.

Außerdem können Kinder und Jugendliche jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr beim wöchentlichen **Tennistraining** teilnehmen. Martin Weber, Franz Ungerböck und Matthias Weber werden in dieser Zeit für die Kinder da sein. Wir hoffen wieder auf rege Teilnahme.

Zur **20-Jahr-Feier** am Sonntag, 7. August 2011 laden wir alle Bad Schönauer und Gäste recht herzlich ein. Nach der Hl. Messe am Tennisplatz wird ein Frischschoppen abgehalten, am Nachmittag finden die Finalespiele des 2. Bad Schönauer Kreisturnieres statt.

## 5. 4. Hutwisch – Berglauf



Am 9. Juli 2011 fand der 4. Hutwisch-Berglauf bei strahlendem Wetter statt. Nachdem die Laufveranstaltung „Run & Roll“ ab heuer leider nicht mehr stattfindet, ist dieser Berglauf als Nachfolgeevent übrig geblieben. Dank der Organisation durch Florian Kerschbaumer, der Unterstützung durch die Gemeinden Bad Schönau und Hochneukirchen und der Mithilfe von zahlreichen Helfern (in Bad Schönau unter der Leitung von Herrn Franz Geier) konnte ein reibungsloser Ablauf gewährleistet werden.

Am Lauf nahmen rd. 80 StarterInnen teil. Die schnellsten Läufer absolvierten die ca. 5,5 km lange und ca. 430 Höhenmeter in 27 Minuten. Von den Teilnehmern bekamen die Organisatoren durchwegs ein positives Feedback, sodass es erfreulich wäre, wenn dieser Lauf auch 2012 seine Fortsetzung finden würde.

## Sanieren mit Qualität und Komfort

*Verwandeln Sie Ihr altes Gebäude in ein modernes Wohn-Schmuckstück.  
Das EVN SanierService macht es Ihnen kinderleicht.*

Sanieren ist Vertrauenssache, schließlich treffen Sie damit eine Entscheidung für die nächsten Jahrzehnte. Nutzen Sie das umfassende Fachwissen und die 30-jährige Beratungserfahrung unserer Spezialisten. Das Team der EVN Energieberatung begleitet Sie durch Ihr gesamtes Projekt.

**Das EVN SanierService ist ideal für Sie, wenn Sie**

- ▶ sich in der komplexen Welt des Bauens die fachliche Unterstützung eines unabhängigen Beraters sichern wollen;
- ▶ wenig Zeit für die Planung und Durchführung zur Verfügung haben;
- ▶ auf eine qualitativ hochwertige Ausführung Wert legen;
- ▶ Kosten- und Termintreue schätzen;
- ▶ Förderungen bestmöglich nutzen möchten.

Entscheiden Sie selbst, wie weit wir Ihr Saniervorhaben begleiten. Durch den modularen Aufbau unseres Service-Angebots holen Sie sich genau die Hilfe und Unterstützung, die Sie brauchen.



Für eine kostenlose Erstberatung zum Thema SanierService steht Ihnen das Team der EVN Energieberatung unter **0800 800 333** gerne zur Verfügung.

**Meine EVN macht's möglich.**

## 6. 30 Jahre Seniorenbund Bad Schönau

**Am 15. Mai 2011 feierte unsere Ortsgruppe ihr 30-jähriges Bestandsjubiläum.**

Nach einer Maiandacht in der Wehrkirche, konnten zur Feier im Vereinslokal, Gasthaus Koder, **Ehrengäste wie** Hw. Hr. Pfarrer Dr. Vasile Ciobanu, Hr. GR Kurt Neulinger, Hr. Bgm. Ferdinand Schwarz, Hr. Bgm. A.D. Dir. Robert Prosegger, Hr. Vbgm. Manfred Freiler, Sen.GR.Fr. Carola Schrammel, die Bezirks- und Teilbezirksvertretungen des Seniorenbundes, Vertretungen der umliegenden Ortsgruppen und zahlreiche Seniorinnen und Senioren begrüßt werden.



Durch einen Rückblick wurde die rege Tätigkeit und das Geschehen unserer Ortsgruppe in der Vergangenheit zur Kenntnis gebracht. Zahlreiche langjährige, treue Mitglieder (Frau Eleonore Geier wurde für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt) und verdiente Funktionäre und Mitarbeiter konnten geehrt und ausgezeichnet werden. Wir gratulieren Allen recht herzlich und wünschen alles Gute.



Die Ortsgruppe hat zur Zeit 145 Mitglieder. Musikalisch umrahmt wurde unsere Feier von den Musikern Hannes und Jürgen. Wir wollen Allen für die gute Zusammenarbeit, für das sorgenvolle Bemühen um das Gelingen und das Gedeihen des Seniorenbundes und die großzügige Unterstützung, die wir immer von allen Seiten erfahren dürfen recht herzlich danken.  
*Der Seniorenbund Bad Schönau*

## 7. LIMA – Lebensqualität im Alter

Da der letzte LIMA-Kurs bei den Teilnehmern sehr gut angekommen ist, hat die Gesunde Gemeinde Bad Schönau auch für den Herbst wieder Termine für Sie organisiert:

**Jeweils freitags von 14.30 bis 16.15 Uhr**

**16. und 30. September 2011**

**14. und 28. Oktober 2011**

**11. November 2011**

**Im Pfarrheim Bad Schönau,**

Die Teilnahme ist KOSTENLOS.

### LIMA ist ein Trainingsprogramm, das

- Gedächtnistraining und Bewegungstraining miteinander kombiniert
- Körper, Geist und Seele anspricht
- wissenschaftlich fundiert, alltagsorientiert und praktisch erprobt ist
- Ihnen hilft, Ihre Selbstständigkeit zu erhalten oder zu steigern
- für alle offen steht

### Die Trainings beinhalten folgende Bereiche:

**Gedächtnistraining** - fördert die kognitiven Leistungen durch Übungen für Konzentration, Aufmerksamkeit und das Training von Memotechniken.

**Bewegungstraining** - fördert die körperliche Aktivität und Bewegungssicherheit durch das Training von Bewegungskoordination und Ausdauer, Atmungsübungen, Tänze, Spiele die Spaß machen

**Training für alltagsbezogene Fähigkeiten** - vermittelt Informationen und stellt Möglichkeiten dar, die das Leben im Alltag leichter machen sollen. Themen können sei: Veränderungen im Alter, Wohnen im Alter, Ernährung im Alter, soziale Kontakte, Information über regionale Angebote und Hilfsdienste

**Sinn- und Glaubensfragen** - Ausgesprochene und unausgesprochene Zweifel und Ängste, Hoffnungen und Sehnsüchte, sinnvolle Gestaltung des Alters, Partnerschaft, Einsamkeit, Krankheit und Leiden, Abschied nehmen.

Das Trainingsprogramm für Menschen ab 55, die auch in Zukunft noch geistig fit, beweglich und gesund sein möchten!

*Auf Ihr Kommen freut sich LIMA-Trainerin  
Luise Buchegger  
und die Gesunde Gemeinde Bad Schönau.*

## 8. Verein Lebenslicht Krumbach



Zum 8. Mal fand heuer der Familiennachmittag des Vereins Lebenslicht Krumbach statt. Das Treffen soll dazu beitragen, dass sich die Familien besser kennen lernen (Kinder, Eltern und Geschwister) und Erfahrungen über den Umgang mit den unterschiedlichen Behinderungen ausgetauscht werden können und wird von den Familien aus der Region gerne angenommen, es kommen auch immer nicht Betroffene, um uns und unsere Kinder zu unterstützen.



Der Verein bedankt sich beim USC Bad Schönau für die freie Benützung der Sportanlage und bei den jungen Mädchen und Burschen, die bei der Betreuung der Kinder mitgeholfen haben.

**Kontaktadresse**, falls jemand dem Verein beitreten möchte:

Josef Heissenberger, Prägart 11, 2851 Krumbach  
Tel.: 0664/1370106

### Grillabende im Hotel Geier

Am 21. Juli,  
4. und 18. August  
und 1. September.

Ab 18.00 Uhr.

Tischreservierung erbeten unter:

Tel.: 02646/8383

[office@hotelgeier.at](mailto:office@hotelgeier.at)

## Mutter-Kind-Turnen

Hallo Turnfreunde!

Mama und ich wollen wieder mit Euch turnen.

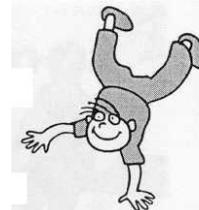
**Wann:** ab Dienstag, 4. Oktober 2011,  
15.30-16.30 Uhr

**Wo:** Volksschule Bad Schönau  
Turnsaal

**Alter:** 2 bis 4 Jahre

**Kosten:** € 3,- / Stunde

Bequeme Kleidung, Getränk  
und Begleitperson mitbringen.



**Info:** Dr. Schrammel Claudia  
0664/3612422

*Freu` mich – Jonas!*

## AEROBIC in Bad Schönau

**ab 4. Oktober 2011, mit  
Dr. Claudia Schrammel**

**WO:** Turnsaal der Volksschule  
Bad Schönau

**WANN:** jeden Dienstag  
18.30 bis 19.30 Uhr

**KOSTEN:** 10-er Block / € 30,--  
Einzelstunde € 3,50

Teilnehmen kann Jung und Alt,  
Frau und natürlich auch Mann.

Ich freue mich auf Dein Kommen!